

# Stadt Burgdorf

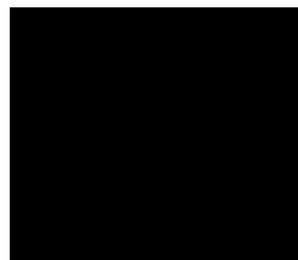
## Der Bürgermeister

Stadt Burgdorf • 31300 Burgdorf

WGS FreieBurgdorfer  
Potsdamer Winkel 13  
31303 Burgdorf



### Tiefbauabteilung



(vorerst nur für formlose Mitteilungen  
ohne elektronische Signatur)

Ihre Nachricht vom:

29.07.2021

Ihr Zeichen:

Mein Zeichen:

66-Ri/enaio:  
67.020.000

Datum:

20.08.2021

Ihr Schreiben vom 29.07.2021 – Anfrage „Inklusiver Spielplatz in Burgdorf“

Sehr geehrte Herren Gottschalk und Nijenhof,

zu Ihrer Anfrage kann ich Ihnen folgendes mitteilen:

#### zu 1.:

Der Ausbau integrativer Elemente auf städtischen Spielplätzen ist grundsätzlich anzustreben.

Daher haben sich meine mit der Spielgeräte- und Spielplatzplanung befassten Mitarbeiterinnen in der Abteilung Tiefbau und im Familienservicebüro bereits über Fortbildungen sowie Literatur- und Marktrecherche mit diesem Thema befasst.

Die Umsetzung im Rahmen der Spielgerätebeschaffung ist jedoch nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel möglich.

Wie Sie vielleicht dem Pressebericht im Marktspiegel vom Ende Juli entnommen haben, gibt es derzeit konkrete Planungen in Richtung integrative Nutzung für den Spielplatz Im Stillen Winkel. Da dieser durch die Schule am Wasserwerk und den Kindergarten der Lebenshilfe genutzt wird, wurden hier bereits Abstimmungsgespräche durch mein Familienservicebüro geführt.

Zusätzlich ist vorgesehen, die Ausstattung vorhandener Spielplätze teilweise anzupassen, indem z. B. spezielle Schaukelsitze aufgehängt oder an Sandkästen z.T. höhere und breitere Einfassungen gesetzt werden.

#### Postanschrift:

Vor dem Hann. Tor 1  
31303 Burgdorf

Tel.: 05136/898-0

Fax: 05136/898-112

info@burgdorf.de

www.burgdorf.de

#### Umsatzsteuer-ID:

DE115040560

#### Allgemeine Sprechzeiten:

Mo.	08.00-12.00 Uhr 13.30-15.30 Uhr
Mi. und Fr.	08.00-13.00 Uhr
Do.	08.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr

#### Sprechzeiten Bürgerbüro

Mo. und Do.	08.00-18.00 Uhr
Di.	08.00-16.00 Uhr
Mi. und Fr.	08.00-13.00 Uhr

Stadtsparkasse Burgdorf

IBAN:

DE94 2515 1371 0000 0158 59

BIC: NOLA DE 21 BUF

Gläubiger-ID:

DE11 BU10 0000 0977 41

Seite 2 meines Schreibens vom 20.08.2021

Diese können so auch für Rollstuhlfahrer oder geheingeschränkte Kinder leichter als Sitzgelegenheit oder Bocktisch genutzt werden. Auch bei der Beschaffung einzelner Geräte wie z. B. Karussells werden diese Aspekte nach Möglichkeit berücksichtigt.

Die Anlage eines komplett barrierefreien Spielplatzes ist derzeit nicht möglich. Für diesen müsste zunächst eine geeignete Stelle in zentraler, gut für viele Nutzer erreichbaren Lage gefunden werden, wo dies auch planungsrechtlich möglich ist. Außerdem wären die erforderlichen Haushaltsmittel für Planung und Bau zur Verfügung zu stellen.

Zu 2.:

Es ist beabsichtigt, die Spiel- und Freizeitanlagen im Außenbereich-Schulhof mit dem Totalunternehmer (TU) aber auch im Rahmen der Kooperation mit der Schule am Wasserwerk (SAW) der Region Hannover dahingehend abzustimmen, dass auch Spielgeräte zum Einsatz kommen, die Kinder mit Mobilitätseinschränkungen nutzen können.

Da die Abstimmungen erst im Laufe der Planungen mit dem TU, dem Kooperationspartner SAW sowie den Nutzern erfolgen werden, kann zum derzeitigen Stand keine weitere Auskunft erfolgen.

Zu 3.:

Komplette Neuplanungen von Spielplätzen wurden immer der Politik im Ausschuss für Jugendhilfe und Familie vorgestellt. Zuletzt war dies der Spielplatz Kötnerkamp in Otze in 2018. Insgesamt wurden in den vergangenen 14 Jahren zwei neue Spielplätze durch die Stadt Burgdorf angelegt. Darüber hinaus gab es nur Ersatzbeschaffungen abgängiger Geräte.

Wie schon in der Presse berichtet und Ihnen aus der e-mail-Korrespondenz mit meiner Tiefbauabteilung im Januar dieses Jahres bekannt ist, wird nun durch die Einrichtung des Familienservicebüros in 2020 bei der Ersatzplanung von Spielgeräten eine Kinder- und Jugendli­chenbeteiligung möglich. Die Resonanz auf die Beteiligungen war sehr gut, sodass auch weiterhin in dieser Weise verfahren werden soll. So werden die Nutzer vor Ort eingebunden, für die die Spielplätze gemacht sind.

Ein entsprechendes Vorgehen ist auch bei der Planung integrativer Geräte vorgesehen.

Über das Beteiligungsverfahren und die Ergebnisse werden die Kolleginnen aus dem Familienservicebüro im Ausschuss für Jugendhilfe und Familie berichten.

Aufgrund der grundsätzlichen Bedeutung gebe ich Ihre Anfrage sowie dieses Antwortschreiben dem Ausschuss für Jugendhilfe und Familie zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

  
(Pollehn)